

Brunch in der Kulturtankstelle Döttingen



Sonntag 27. Mai 2018 10 – 14 Uhr Musikalische Leckerbissen der Romantik

Das virtuose Duo mit südamerikanischen Wurzeln verführt charmant mit Stücken von Mendelsohn, Fauré, Glasunov, Popper, Piazzolla u.a

Orlando Theuler : Violoncello
Bruno Leuschner : Piano

Um 11:00 und 12:00 Konzert während ca. 30 min.



Sonntag 24. Juni 2018 10 – 14 Uhr The Sheds mit Irish Folk

Handverlesene Songs & Traditionals aus Irland. Auf, dass die Wände beben im Takt der rassigen Reels und Jigs.

Benno Ernst: Gesang, Gitarre
Jonas Guggenheim: Akkordeon, Tin Whistle
Andrea Kirchhofer: Violine, Gesang

Zwischen 10 und 14 Uhr Buffet mit Pancake, Müesli, Bauernbrot, Käse und anderen feinen Sachen.

Anmeldung: Tischreservierungen **online** auf www.kulturtankstelle.ch oder per **Email** info@kulturtankstelle.ch aber auch spontane Besucher sind willkommen.

Preise: Buffet CHF 20.- (Mitglieder Förderverein CHF 10.-)

Leckerbissen der Romantik – Konzert & Brunch Sonntag 27. Mai



ORLANDO THEULER - VIOLONCELLO

Orlando Theuler ist geboren und aufgewachsen in Santa Fe, Argentinien.

Erste Orchestertätigkeit im Orquesta Filarmónica del Teatro Colón in Buenos Aires. Preisträger verschiedener Wettbewerbe (Mozarteum, Junge Solisten aus Argentinien u.a.).

Stipendium an der Menuhin Akademie in Gstaad.

Studium an der Musikakademie der Stadt Basel bei Ivan Monighetti und an der Schola Cantorum Basiliensis bei Christophe Coin.

Orlando Theuler ist intensiv tätig als Orchester- bzw. Kammermusiker in verschiedenen Formationen wie Berner Symphonieorchester, Basler Symphonieorchester, Camerata Bern, Solo- Cellist des Landesorchester Voralberg, Ensemble Symphonique de Neuchâtel, Berner Kammerorchester, Musici Volanti u.a.

Er unterrichtet am Konservatorium von Neuchâtel und an der Musikschule Konservatorium Zürich.



BRUNO LEUSCHNER – PIANO

Bruno Leuschner ist 1957 in Santiago de Chile geboren und aufgewachsen. 1970 zog seine Familie nach Deutschland. Seit seinem fünften Lebensjahr erhielt er Klavier-, später auch Violoncellunterricht. Er besuchte in Villingen-Schwenningen das Gymnasium und machte 1977 das Abitur.

Er studierte Dirigieren an der Musikhochschule Hamburg bei Klauspeter Seibel, Horst Stein, Wilhelm Brückner-Rüggeberg und Christoph von Dohnanyi; Klavier bei Hans Peter Hofer.

Bruno Leuschner hat drei Kinder und lebt seit 1991 in der Schweiz.

Bei Theater-Engagements in Freiburg, Hamburg, Bern und Basel dirigierte er eine Vielzahl an Opern.

Bruno Leuschner ist sowohl als Komponist von Liedern, Kammermusik, Chor- und Orchesterwerken hervorgetreten wie auch als gefragter Arrangeur für verschiedene Ensembles.